WIR für Nachhaltigkeit [i]- Leitbild der Universität Bonn

Als ausgezeichnete Exzellenzuniversität haben wir eine besondere Verantwortung, kommende Generationen zur zukunftsfähigen Gestaltung der Gesellschaft und zum verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur und mit Ressourcen zu befähigen. Wir stellen uns dieser Verantwortung durch die systematische Verankerung von Nachhaltigkeit in allen Bereichen unserer Universität - Forschung, Lehre und Betrieb. Bei unserem gesamtinstitutionellen Ansatz binden wir alle Universitätsangehörigen mit ein. Dabei sehen wir Diversität als Chance, um den Transformationsprozess unserer Universität unter Nutzung der individuellen Möglichkeiten und Erfahrungen gemeinsam zu gestalten. Denn nur, wenn Nachhaltigkeit das Handeln der gesamten Universität prägt, können wir unserer Verantwortung nachkommen.

Nachhaltige Entwicklung zielt darauf ab, die Bedürfnisse der heutigen Generation angemessen zu befriedigen, ohne die entsprechenden Möglichkeiten späterer Generationen zu beschränken. Zahlreiche besorgniserregende Veränderungen weltweit, vor allem in den Bereichen Klima, Biodiversität und Rohstoffverbrauch, zeigen die Notwendigkeit auf, Nachhaltigkeit als zentrales gesellschaftliches Leitmotiv zu etablieren und Chancen technologischer und gesellschaftlicher Entwicklungen in den Blick zu nehmen. Zur Sicherung einer lebenswerten Zukunft engagieren wir uns deshalb in besonderem Maße für Nachhaltigkeit. Ziel ist es, Umweltbelastungen und Ressourcenverbrauch im Sinne der Klimaneutralität sukzessive zu senken. Dieses Ziel können wir jedoch nicht ohne die Unterstützung der Politik erreichen. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass die Landesregierung NRW die erforderlichen Voraussetzungen und Rahmenbedingungen schafft, die unsere Entwicklung zu einer klimaneutralen Universität ermöglichen und fördern.

Bonn ist Sitz zahlreicher Nichtregierungsorganisationen und zugleich die deutsche Stadt der Vereinten Nationen, deren inhaltlicher Schwerpunkt die nachhaltige Entwicklung weltweit ist. Dieses hervorragende Umfeld ist ein einzigartiger Standortvorteil, an den wir als Universität vielseitig anknüpfen und Kooperationen weiter ausbauen, sodass unser Nachhaltigkeitsengagement direkt in die Gesellschaft hineinwirken kann.

Nachhaltigkeit in Forschung & Lehre

Die Universität Bonn wird als Agentin des Wandels mit ihrer Spitzenforschung zur Grundlage für gesamtgesellschaftliche Veränderungsprozesse beitragen. Viele unserer Forscher*innen widmen sich Themen nachhaltiger Entwicklung und schaffen damit eine wertvolle Wissensgrundlage für Debatten, politische und private Entscheidungen sowie zur Lösung drängender gesellschaftlicher Fragen. Wir unterstützen insbesondere inter- und transdisziplinäre Forschung und fördern den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis und die Gesellschaft.

Auch in der Lehre werden Themen der Nachhaltigkeit und der Nachhaltigkeitsforschung eine zentrale Rolle spielen. Wir entwickeln neue Lern-Angebote, die in die Curricula der verschiedenen Fächer eingebunden werden. Nachhaltigkeit wird als fester Bestandteil des Studiums sichtbar. Unsere Universität bietet allen Studierenden durch unterschiedliche Formate die Möglichkeit, sich interdisziplinär und praxisorientiert mit Themen der Nachhaltigkeit zu beschäftigen.

Nachhaltigkeit im Betrieb

Die Universität Bonn hat das Ziel, Umweltbelastungen zu reduzieren, den Ressourcenverbrauch weiter zu senken und die biologische Vielfalt zu schützen. Durch unser Nachhaltigkeitsengagement,

vor allem in den Bereichen Energieversorgung, Bau, Abfallwirtschaft, Mobilität und Beschaffung, werden negative Auswirkungen auf die Umwelt minimiert. Wir tragen hiermit aktiv zum Erreichen der lokalen und nationalen Klimaschutzziele bei.

Partizipation & studentisches Engagement

Unsere Forschungs-, Lehr- und Betriebsaktivitäten unterstützen ebenso das Erreichen der Nachhaltigkeitsziele wie das Verhalten und Engagement aller individuellen Universitätsangehörigen. Partizipation und Transparenz stellen daher handlungsleitende Prinzipien dar, die wir vor allem durch kontinuierliche Kommunikation und vielseitige Beteiligungsformate verwirklichen. Wir schaffen organisatorische Rahmenbedingungen und binden insbesondere die Studierenden als Treiber*innen von Nachhaltigkeit aktiv und strukturell ein, um an unserer Universität gemeinsam mit allen Universitätsangehörigen eine Kultur der Nachhaltigkeit zu etablieren.

---

[i] Unser Nachhaltigkeitsverständnis beruht auf der Definition im Brundtland-Bericht und bezieht sich auf eine gesellschaftliche Entwicklung, die ökologisch verträglich, sozial gerecht und wirtschaftlich leistungsfähig ist.